

Elmir Mirzoev
Zwischen Moderne und Archaik

Elmir Mirzoev, geb. 1970, ist Komponist und Musikwissenschaftler, dessen Musik u. a. vom Tokyo Philharmonic Orchestra, dem Sinfonieorchester Basel und renommierten Ensembles für zeitgenössische Musik aufgeführt wurde. Er studierte an der Baku Music Academy (BMA) und war von 1995 bis 2005 künstlerischer Leiter des Ensembles SoNoR. Lehrtätigkeiten führten ihn an die BMA, die Musikhochschule Köln und die Humboldt-Universität zu Berlin.

Elmir Mirzoev

Zwischen Moderne und Archaik

Transregionale Spannungen in der Musikkultur Aserbaidschans im 20. Jahrhundert

[transcript]

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://dnb.dnb.de/> abrufbar.

2025 © transcript Verlag, Bielefeld

Hermannstraße 26 | D-33602 Bielefeld | live@transcript-verlag.de

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Maria Arndt

Umschlagabbildung: Vinylplatte mit aserbajdschanischer Musik: „Çoban bayatı“ von Cabbar Qaryağdıoğlu, Pathé (1911), Quelle: Staatliches Museum für Musik- kultur Aserbajdschans, Signatur DK-14489/2. Notenpartitur: „White Circles“ für Klarinette und Violine von Elmira Mirzoeva (2001)

Druck: DRUCKHAUS BECHSTEIN GmbH, Wetzlar

<https://doi.org/10.14361/9783839402139>

Print-ISBN: 978-3-8376-7720-1 | PDF-ISBN: 978-3-8394-0213-9

Buchreihen-ISSN: 2703-1004 | Buchreihen-eISSN: 2703-1012

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

*Dem großen Meister und Lehrer
Üzeyir Hacıbəyli
anlässlich
seines 140. Geburtstags gewidmet*

*Der größte Teil dieser Studie ist
am Institut für Slawistik/Fachgebiet
für Ostslawische Literaturen und Kulturen entstanden,
wo ich auf Einladung von Prof. Dr. Susanne Frank
von 2018 bis 2022 gearbeitet habe,
und ein Masterseminar gegeben habe.*

*Ich danke Prof. Dr. Susanne Frank für ihre
unermüdliche Unterstützung,
wertvolle Beratung und Korrekturen
bei der Arbeit am Manuskript.
Elmir Mirzoev*